

Projektraum 2011 - 2013 Kopenhagener Strasse 17 | D-10437 Berlin



REH Kunst war ein Projektraum für Kunst und Raum-Experimente in der Kopenhagener Straße im Prenzlauer Berg. In Zusammenarbeit mit ortsansässigen wie auch mit internationalen Künstlern und Kuratoren wurde ein vielseitiges auf den Raum konzipiertes Programm an Ausstellungen und Veranstaltungen erarbeitet. Künstler und Künstlerinnen wurden bei der Entwicklung von neuen Projekten unterstützt und dabei, diese einem kunstinteressierten Berliner Publikum vorzustellen. REH Kunst wurde 2011 von der Kuratorin Valeska Hageney gegründet, dessen kuratorische Verantwortung und Programm sie von Januar 2013 bis Oktober 2013 zusammen mit Marie Arleth Skov geleitet hat.

REH Kunst war kein klassischer Ausstellungsort. Das Besondere daran waren die speziellen räumlichen Gegebenheiten einer – inzwischen schon historischen – RaumErweiterungsHalle (kurz REH). Künstler und Kuratoren waren gleichermaßen gefordert, sich mit den Vorgaben einer ungewöhnlichen Architektur auseinanderzusetzen – wie den nach innen geneigten Wände mit ihren zum Dach hin abgerundeten Übergängen oder der Aneinanderreihung der sich verkleinernden einzelnen Raumsegmente sowie der flexiblen Größe der Halle an sich. Die jeweiligen Projektideen mussten von Anfang an in der Beschäftigung mit dem Raum entwickelt und umgesetzt werden und wurden zum Wechselspiel zwischen Kunst und Raum.



TEILGENOMMENE KÜNSTLER:

Axel Anklam • Edouard Baribeaud • Lars Bjerre • Roland Boden • Ivan Bošković • Ines Brands • Barbara Breitenfellner • Laura Bruce • David Button • Henrike Daum • Regina De Miguel • Rohini Devasher • Konstantino Dregos • Janine Eggert • Carly Fischer • János Fodor • Nadja Frank • Jared Friedman • Surya Gied • Amélie Grözinger • Constantin Hartenstein • Julia Hartmann • Stef Heidhues • Christian Henkel • Stefanie Hillich • Moritz Hirsch • Sibylle Jazra • Tobias Jacob • Clemens Klöckner • Jan Koch • Alicja Kwade • Peter Lang • Claus Larsen • Gergely László • Stefanie Leinhos • Isa Melsheimer • Katharina Moessinger • Hajnal Németh • Serkan Özkaya • Matthias Pabsch • Anna Pataczek • Hannu Prinz • Lauren Reid • Renaud Regnery • Philipp Ricklefs • Christopher Sage • Katarina Šević • Sam Smith • Christopher Stackhouse • Marija Stanković • Jomar Statkun • Anton Steenbock • Madeline Stillwell • Elsa Stolz • Moritz Stumm • This Red Door • Philip Topolovac • Viron Erol Vert • Jorinde Voigt • Kim Westerström • Markus Wirthmann •



Oben: Out of the black (Regina de Miguel, Sam Smith, Kim Westerström, kuratiert von Lauren Reid), 2012 | **Unten:** Erde für die Zukunft (Ivan Bošković), 2012







Oben: I want to love you but I'm getting blown away (Carly Fisher), 2012, Foto: Bernhard Volkwein

Links: Die Ungarische Methode (Roland Boden, David Button, Ines Brands, Barbara Breitenfellner, János Fodor, Constantin Hartenstein, Tobias Jacob, Karsten Korn, Alicja Kwade, Stefanie Leinhos, Serkan Özkaya, Anton Steenbock, Moritz Stumm, Philip Topolovac, Viron Erol Vert, Jorinde Voigt, Markus Wirthmann, kuratiert von Peter Lange), 2012



Oben: The Dynamic Sublime Device (Janine Eggert & Philipp Ricklefs) 2013

Nächste Seite:

Oben: I kill you before I leave (Claus Larsen), 2013

Unten: Gasium et Circenses (Katarina Šević, Gergely László & Péter Rákosi), 2013







Oben: RE-MADE // RE- USED (Lars Bjerre, Surya Gied, Christian Henkel, Moritz Hirsch, Philipp Ricklefs, Marija Stanković, Madeline Stillwell) | **Unten:** São Jorge (ein Kurzfilm von Edouard Baribeaud mit einem Künstlergespräch zwischen Anna Pataczek und Edouard Baribeaud), 2012





Juli - August 2013
THIS RED DOOR (USA)
ein Projekt von Jomar Statkun, Jared Friedman, Christopher Stackhouse







